

Gewaltpotenziale in den Heiligen Schriften von Islam und Christentum

Fachtagung

Freitag bis Sonntag, 23. – 25. März 2012

In den Heiligen Schriften von Islam und Christentum gibt es zahlreiche Stellen, die fundamentalistischen Gruppierungen zur Legitimierung von gewaltsamen Aktionen zur Unterstützung ihres Gottes dienen. Liberale Christen und Muslime wiegeln an dieser Stelle schnell ab und bestreiten, dass derartige Deutungen überhaupt im Rahmen der eigenen Religion möglich sind. Bei genauerer Betrachtung zeigen sich jedoch in beiden Heiligen Schriften Passagen, die auch bei eingehender Analyse verstörend und sperrig bleiben und die sich einer liberalen und pazifizierenden Auslegung zu widersetzen scheinen. Mit welcher Hermeneutik sollte man sich diesen Stellen nähern, und wie sollte man sich zu ihren Gewaltpotenzialen verhalten? Ist es hier legitim, Islam und Christentum als Religionen umfassenden Gewaltverzichts zu beschreiben, oder können die Gewaltstellen beider Schriften hermeneutisch so aufbereitet werden, dass sie Ermutigung zum Einsatz gegen Ungerechtigkeit in der Welt werden?

Unsere Fachtagung will sich diesen Fragen im muslimisch-christlichen Gespräch stellen. Koranstellen werden jeweils von Muslimen kommentiert und hermeneutisch erschlossen, und Christen stellen hierzu Rückfragen. Umgekehrt schlagen christliche Theologen Deutungswege für problematische Bibelstellen vor und müssen sich kritischen Rückfragen von Muslimen stellen. Ziel ist es, im gemeinsamen Nachdenken über schwierig zu verstehende Stellen der je eigenen Heiligen Schrift in einen produktiven Austausch zu kommen, in dem Christen und Muslime erfahren können, dass sie auf hermeneutischer und methodischer Ebene viel voneinander lernen können.

Die Teilnahme setzt eine grundlegende Vertrautheit mit Islam und Christentum voraus und wendet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit theologischen Vorkenntnissen.

Sie sind freundlich eingeladen.

Dr. Ulrich Dickmann
Stv. Akademiedirektor

Prof. Dr. Klaus von Stosch
Universität Paderborn

Prof. Dr. Mouhanad Khorchide
Universität Münster

Hamideh Mohagheghi
Universität Paderborn

Tagungsverlauf

Freitag, 23. März 2012

- | | |
|---------------------|--|
| 14.30 Uhr | Anreise / Nachmittagskaffee |
| 15.00 bis 15.15 Uhr | Begrüßung und Einführung in die Thematik |
| | Zur Hermeneutik der Heiligen Schriften im Blick auf Gewaltverse |
| 15.15 bis 16.45 Uhr | Muslimische Perspektive:
<i>Prof. Dr. Ayatollah S. Mostafa Mohaghegh Damad (Teheran)</i> |
| 17.00 bis 18.30 Uhr | Christliche Perspektive:
<i>Prof. Dr. Reinhold Bernhardt (Basel)</i> |
| 18.30 Uhr | Abendessen |
| 19.30 bis 21.00 Uhr | <i>Hamideh Mohagheghi (Paderborn):</i>
»Tötet sie, bis sie sich ergeben.« Eine Auslegung von Sure 2,191f. |

Samstag, 24. März 2012

- | | |
|-----------|-----------------------------|
| 08.00 Uhr | Frühstück |
| 08.45 Uhr | Interreligiöses Morgengebet |



Goldenes Kalb und Landnahme

09.00 bis 10.30 Uhr *Alsayed Alrahmany, M.A. (Münster/Kairo):* Gewalt gegen die Verehrer des Goldenen Kalbs. Eine Auslegung von Sure 2,54

11.00 bis 12.30 Uhr *Prof. Dr. Andreas Michel (Köln):* Gewalt bei der Landnahme Israels. Eine Auslegung von Dtn 3,1-6

12.30 Uhr Mittagessen

Facetten der Gewalt in Koran und Neuem Testament

14.30 bis 16.00 Uhr *Prof. Dr. Mouhanad Khorchide (Münster):* Gewalt innerhalb der Familie. Eine Auslegung von Sure 4,34

16.00 Uhr Nachmittagskaffee

16.30 bis 18.00 Uhr *Prof. Dr. Eckart Reinmuth (Rostock):* Gewalt im Neuen Testament

18.00 Uhr Abendessen

18.45 Uhr Einladung zur Eucharistiefeier in der Akademiekapelle

19.45 bis 21.00 Uhr Podiumsdiskussion mit den Hauptreferenten der Tagung

Sonntag, 25. März 2012

08.00 Uhr Frühstück

08.45 Uhr Interreligiöses Morgengebet

Zur religiösen Begründung des Fundamentalismus

09.00 bis 10.30 Uhr *Prof. Dr. Rotraud Wielandt (Bamberg):* Der Koran als Grundlage für ex-

tremistische und gewaltbereite Ideologien

11.00 bis 12.30 Uhr *Prof. Dr. Hans Gerhard Kippenberg (Bremen):* Religiöse Gewaltsprachen – religiöser Gewalthandlungen: Klärung einer Beziehung

12.30 Uhr Mittagessen / Ende der Tagung

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Klaus von Stosch, Universität Paderborn
Dr. Ulrich Dickmann, Katholische Akademie Schwerte

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Barbara Lappe, Tel. 02304/477-502

Montag bis Donnerstag von 07.30 – 16.00 Uhr

Freitag von 07.30 – 15.00 Uhr

Tg.-Nr.: M05SCRR001

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte.

Anmeldeschluss: 13. März 2012

Bestätigung: Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag:

- inkl. Verpflegung und Unterkunft: EZ 113,- / DZ 100,- (69,- / 47,-) €
- inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 72,- (39,50) €

Die Beiträge für Teilnehmer/innen, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen können, stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende und Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwillige, Bezieher von Arbeitslosengeld (I und II) und Sozialhilfe.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

- bei Rücktritt bis Anmeldeschluss: keine
- bei Rücktritt vom Anmeldeschluss bis zum Tag vor Tagungsbeginn: 50 %
- bei Rücktritt/Nichtteilnahme am Tag des Veranstaltungsbegins: 100 %

Zahlungsweise: Die Begleichung der Tagungsgebühr erfolgt über das bewährte und für Sie bequeme und risikolose Lastschriftverfahren. Die Gebühr wird erst nach Tagungsbeginn eingezogen.

Anreise mit der Bahn: Bahnhof Schwerte, vom Bahnhof Buslinie 430 (Hörde) bis Haltestelle »Bergstraße«, dort auf der gegenüberliegenden Straßenseite in die Bergstraße, nach 100 m links in den Bergerhofweg, 7 Minuten Fußweg bis zur Akademie. Taxistand am Bahnhof Schwerte, zur Akademie ca. € 8,-.

Hauptbahnhof Dortmund, U-Bahn (U 41 Richtung Hörde) Haltestelle Hörde-Bhf., dann Buslinie 430 (Schwerte) bis Haltestelle »Bergstraße«. Fußweg siehe oben. Taxistand am Hauptbahnhof Dortmund, zur Akademie ca. € 20,-.

Anreise mit dem Auto: BAB A1 Köln-Bremen Abfahrt Schwerte, von dort 300 m in Richtung Dortmund (nicht stadteinwärts nach Schwerte), dann links in die Bergstraße, nach 100 m links in den Bergerhofweg.

Flugverbindung über Dortmund-Wickede (20 Min.)

Katholische Akademie Schwerte
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Telefon (02304) 477-0, Telefax (02304) 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:

